

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 98 (1991)

Heft: 2

Artikel: 1000 Uster Datensysteme : vom Pionier zum Marktleader!

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-677914>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

lichen wirtschaftlichen Möglichkeiten ist einer fast pessimistischen Einstellung gewichen.

Die deutschen Verbände werden von den dort ansässigen Betrieben häufig unter Druck gesetzt, wenn sie nicht zu überhöhten Preisen eine grosse Menge an Waren abnahmen, müssten sie Konkurs anmelden.

Nichtsdestotrotz stellen immerhin 22 Firmen aus der ehemaligen DDR auf der CPD im Februar ihre Modelle aus. Weiterhin präsentieren 1471 Hersteller aus insgesamt 18 Ländern (im Vergleich: Februar 90 waren es 1418 Hersteller aus 16 Ländern) die neue Wintermode. Den internationalen Zweig repräsentieren 236 Aussteller (Februar 90: 210). Bemerkenswert ist außerdem die Erweiterung des Men's Fashion Sektors, die aber nur eine Ergänzung zum Standardprogramm bleiben soll und, wie Manfred Kronen betonte, «keine Konkurrenzveranstaltung zur Herrenmodewoche in Köln werden soll.»

Martina Reims ■



Eine komplette Online-Überwachung zur Qualitätskontrolle jeder Produktionsstelle mit Uster Datensystem.

Bild: Zellweger Uster AG

Kooperation mit führenden Textilbetrieben und Maschinenherstellern haben zum heutigen Erfolg im Bereich der «Datensysteme» beigetragen. Mit dem Ziel, jede Produktionsstelle auch hinsichtlich Qualität zu überwachen, liegt Zellweger Uster mit seinen Online-Überwachungssystemen voll im Trend. Produktionsstellen, die außerhalb der Qualitätslimiten liegen, werden unverzüglich aufgespürt und damit «Ausreisser» auf ein Minimum reduziert. Daraus resultieren bessere Laufeigenschaften bei der Weiterverarbeitung und ein geringerer Anteil an 2. Qualität.

Bedeutende Textilbetriebe auf der ganzen Welt, deren Markenzeichen Top-Qualität ist, sind sich einig: Online-Überwachung mit Uster Datensystemen trägt wesentlich zu ihrem Erfolg bei.

Zellweger Uster AG, 8610 Uster ■

1000 Uster Datensysteme – Vom Pionier zum Marktleader!

Die Geschichte der Datensysteme ist noch jung. Dennoch hat Zellweger Uster einmal mehr einen Meilenstein gesetzt: 1000 Uster Datensysteme sind heute in Spinnereien und Webereien auf der ganzen Welt im Einsatz.

Die Basis zu diesem Erfolg liegt in der klaren Ausrichtung auf den langfristigen Kundennutzen. Denn dank einer konsequent verfolgten Standardisierung erreichte man bei den Systemen eine hohe Benutzerfreundlichkeit und Zuverlässigkeit.

Das fundierte Know-how innerhalb der Zellweger-Gruppe sowie die enge

beim Transportgut eine Rolle spielen, kommen Bänder aus PTFE-Glasgewebe zum Einsatz. Die Einsatzmöglichkeiten für Bänder aus PTFE-Glasgewebe sind deshalb auch nicht an bestimmte Industriezweige gebunden.

Das Kernstück eines jeden Transportbandes aus PTFE-Glasgewebefolie ist die Verbindungsstelle, in den meisten Fällen eine Schweißnaht.

Die Polytetra GmbH in Mönchengladbach hat jetzt zwei neue Spezialschweißnähte entwickelt, die durch ihre Besonderheiten in speziellen Anwendungen erhebliche Vorteile bieten.

Die Spezialschweißnaht «UH 150» wird auf einer Länge von 150 mm überlappt und vollflächig verschweisst. Bänder mit dieser Naht sind für besonders robuste Einsätze geeignet. Diese Verbindung wurde insbesondere für Vulkanisationsanlagen entwickelt, bei denen z.B. Gummiprofile im UHF - (Ultra-Hoch-Frequenz) bzw. im mikrowellen-system bei Temperaturen über +200° C getrocknet werden. Durch die grossflächige Verschweissung wurde das bisher oft praktizierte zusätzliche Vernähen der Nahtverbindung überflüssig.

Eine weitere Neuentwicklung ist die Spezialnaht «PST-90». Bei dieser Naht wurde eine Annäherung an ein endlos gewebtes Band erreicht. Hierdurch wurden einige entscheidende Vorteile beim Einsatz in der Textilindustrie erreicht, z.B. Transportgut bzw. -Produkt kann bedenkenlos im Nahtbereich auf dem Band aufgelegt werden, es entstehen keine Abdrücke! Der Effekt von Staub und Schmutzansammlungen im Nahtbereich ist ausgeschlossen, da der Übergang stufenlos ist! Die Bänder werden über die Umlenktrömmeln sauber und schlagfrei abgetragen. Bei der Bandreinigung können z.B. aufliegende Schaber eingesetzt werden.

Polytetra fertigt die Bänder einzeln und unter ständiger Kontrolle des Fertigungsleiters, der mit über 25-jähriger Erfahrung auf diesem Sektor in Europa führend ist.

Polytetra GmbH,
D-4050 Mönchengladbach 4 ■

PTFE-Glasgewebe- Transportbänder

Transportbänder aus PTFE-Glasgewebefolien werden in vielen Anwendungsbereichen eingesetzt. Überall dort, wo die Kriterien

- hohe Temperaturen
- klebrige bzw. aggressive Medien